



Die Familie ist komplett

Das neue GSM-Modul aus dem Hause base engineering gmbh reiht sich nahtlos in den hohen Standard der erfolgreichen FWG-Familie ein. Versprochen.

... 2018 wird gut!

Das Konzept

- **Schnell zu montieren.**
- **Wenig zu konfigurieren.**
- **Ihre Kosten minimieren.**

Die Verkabelung

Zweidrahttechnik als reine Parallelverkabelung in der kompletten Installationstopografie. Jederzeit erweiterbar auf bis zu 1200 m Querverbindungen. Das bedeutet maximale Flexibilität bei minimalen Kosten.

Drei Taster – ein Menü – kein Problem!

Die komplett sprachgesteuerte Menüführung, ergänzt um Diagnosemöglichkeiten und Anzeigemodi, bietet Ihrem Servicepersonal vor Ort eine intuitive Bedienung.

Passt immer!

Das GSM 13 ist die universelle Antwort. Mit bis zu vier verschiedenen Betriebsmodi für alle Fälle gerüstet.

- Ersatz der analogen Schnittstelle für den systemunabhängigen Betrieb mit Fremdsystemen.
- Einsatz mit Altsystemen durch Impulswahlerkennung.
- Einsatz als GSM-Modul mit aktiviertem Pförtnermodus der aufgeschalteten Notrufsysteme durch Weiterreichen der GSM-Meldungen.
- Einsatz als eigenständiges Gerät in Verbindung mit den Notrufgeräten FWG 85, FWG 90, FWG 05, FWG 09 und FWG 12 mit direktem Kontakt zur Leitzentrale.
- Gleichzeitige Anbindung der DFÜ von Steuerungen mit unterschiedlichen Schnittstellen.

PSD beats CSD!

Serielle Daten alter Steuerungen werden von uns gewandelt und dann im Mobilfunknetz paketorientiert übertragen. Dies im Zweifel von Punkt zu Punkt. Verschlüsselt. Auch mit Ihren Mobilfunkverträgen.

Alles kann und nichts muss.

Anpassungsfähig!

Die Veränderungen auf dem Kommunikationssektor werden immer schneller. Deswegen ist unser Gerät modular aufgebaut. Wird z. B. die alte, serielle Schnittstelle der Steuerung ersetzt, ist das kein Problem. Dann wird nur die Schnittstellenplatine gewechselt und nicht das Gerät. Diese Flexibilität gilt für alle Module.

Was ist neu?

- Rufnummernansage bei Verwendung von base engineering gmbh gelieferten SIM-Karten.
- Stromversorgung auf 10 bis 48 V DC erweitert.
- Integrierte Maschinenraumsprechstelle.
- Anbindung DFÜ über RS232 oder Ethernet.
- Notstromkapazität um bis zu 150% erhöht.

Sie möchten mehr erfahren?

Sprechen Sie uns noch heute auf eine Probeanlage an. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen Ihre Ideen umzusetzen, und sind uns sicher, Ihren Anforderungen gerecht zu werden.



base engineering gmbh

Querstücken 5
22851 Norderstedt

Tel.: +49 (0)40 529 811 30

Fax: +49 (0)40 529 811 32

E-Mail: info@base-engineering.com

Web: www.base-engineering.com